



Wohnhilfen im Caritashaus Bethlehem:

- Mittelfristige Wohnhilfen
- Längerfristige Wohnhilfen
- Notübernachtung
- Clearingwohnung
- Ambulante Hilfen (Bewo)

Im Caritashaus Bethlehem ist ein interdisziplinäres Team tätig. Mitarbeiter sind rund um die Uhr vor Ort und stehen bei Bedarf Tag und Nacht zur Verfügung.

Wir bieten ein selbstständiges Wohnen im „geschützten Rahmen“. Jeder Bewohner erhält ein eigenes Zimmer mit Zimmer- und Hausschlüssel. In den mittelfristigen Wohnhilfen sind die 2-Zimmerwohnungen ausgestattet mit einer großen Wohnküche, Diele und einem modernen Bad.

Ein Garten und Gemeinschaftsräume stehen zur Verfügung. Das Haus ist in der Bahnstraße 74 zentral im Stadtteil Ohligs gelegen. Hauptbahnhof, Busbahnhof, diverse Einkaufsmöglichkeiten und die Fußgängerzone sind gut zu Fuß erreichbar.

Mittelfristige Wohnhilfen

Die Mittelfristigen Wohnhilfen bieten individuelle Hilfen durch Angebote, die sich am persönlichen Bedarf orientieren. Gemeinsam mit dem Bewohner erarbeiten wir individuelle Ziele wie zum Beispiel die Rückkehr zum selbstständigen Wohnen und eine sinnvolle und realistische Lebensperspektive. Dabei sollte ein Aufenthalt von 18 Monaten nicht überschritten werden.

Wir bieten:

- Begleitung bei Ämtern und Behördengängen
- Unterstützung bei Antragsstellungen aller Art
- Unterstützung bei Job- und Arbeitssuche
- Erarbeitung beruflicher Perspektiven
- Klärung der finanziellen Situation
- Erarbeitung einer eigenständigen Haushaltsführung
- Tagesstrukturierung
- Unterstützung und Hilfestellung bei späterer Wohnungssuche und Umzugshilfe

Da die Bewohner ihr Einkommen auch weiterhin zur Verfügung haben, ist es uns wichtig, bei Bedarf einen individuellen Haushaltsplan zu erarbeiten.

Wir arbeiten eng mit weiteren caritativen Diensten wie der Beratungsstelle für Wohnungslose oder der Suchtberatung, aber auch mit rechtlichen Betreuern, städtischen Diensten, Ärzten und Kliniken zusammen. Die Suchtberatungsstelle des Caritasverbandes ermöglicht eine gemeinsame Abstimmung der Hilfen mit kurzen, unbürokratischen Wegen und schneller Terminvergabe. Auf Wunsch werden Einzelgespräche und Gruppenangebote auch im Haus durchgeführt. Zudem besteht die Möglichkeit einer Vermittlung zu Selbsthilfegruppen vor Ort sowie zu ambulanten Rehabilitationsmaßnahmen.

Längerfristige Wohnhilfen

Unser Ziel ist in dieser Wohnform, Menschen an ein geregeltes Leben in der eigenen Wohnung zu gewöhnen, auch wenn sie mehr Zeit benötigen, um sich im Leben wieder zurecht zu finden.

Wohnen lernen, das heißt für uns:

- soziales Miteinander erlernen
- Umgehen mit Konflikten
- Tagesstrukturierung
- Ordnung und Sauberkeit erhalten
- Auseinandersetzung mit dem Thema Sucht
- Planen von aktiver Freizeit

Wir bieten:

- Anbindung an eine medizinische und psychiatrische Versorgung
- Vermittlung von hauswirtschaftlicher Hilfe und Pflege
- gemeinsame Freizeitaktivitäten
- Geldverwaltung und Schuldenregulierung
- Unterstützung bei Antragsstellungen jeglicher Art

Wer möchte, kann am gemeinsamen Frühstück, Mittagessen oder an den Spielnachmittagen im netten Gemeinschaftsraum teilnehmen.



Notübernachtung

Die Notübernachtung bietet für obdachlose Männer und Frauen eine einfache Übernachtungsmöglichkeit.

Neben den üblichen Sanitärangeboten sind eine Kochmöglichkeit, Kühlschrank, Waschmaschine, Trockner, Fernseher und eine kleine Kleiderkammer vorhanden.

Aufnahme und Kosten:

Die Notübernachtung ist jeden Tag ab 19.00 Uhr geöffnet. Im Regelfall sind bis zu 3 Übernachtungen pro Monat möglich. Weitere Übernachtungen und ein Aufenthalt tagsüber sind nach Absprache möglich.

Eine Übernachtung kostet 1,25 Euro. Völlig mittellose Übernächter können bei den katholischen und evangelischen Pfarrämtern der Kirchen in Solingen einen kostenlosen Übernachtungsgutschein erhalten.



Clearingwohnung

In unserer Clearingwohnung können wohnungslose Männer bis zu ca. 4 Wochen wohnen. Ziel des Aufenthalts sind die akute Stabilisierung der Lebenssituation und die Entwicklung einer Zukunftsperspektive für den Bewohner.

Die Aufnahme in die Clearingwohnung ist nur nach Absprache mit den Mitarbeiter/innen unsere Fachberatungsstelle möglich. Sie unterstützen u.a. bei:

- der Wohnungssuche
- der Beantragung von Sozialleistungen, Renten o.ä.
- der Schuldenregulierung
- der Gesundheitsvorsorge
- der Vermittlung in weiterführende Wohnangebote
- der Vermittlung an andere Fachdienste

Ambulant Betreutes Wohnen

Im Ambulant Betreuten Wohnen nach § 53 SBG XII betreuen wir den Klienten in seiner Wohnung und helfen ihm bei der Bewältigung des Alltags. Voraussetzung ist eine bestehende private Wohnung in Solingen und eine ärztlich attestierte Behinderung im Sinne des § 53 SBG XII.

Wir leisten Unterstützung und Betreuung bei:

- Alkoholsucht
- Spielsucht
- Medikamentenabhängigkeit
- Essstörungen

Wir kooperieren mit der Suchtberatung des Caritasverbandes Wuppertal/Solingen.

Ansprechpartner

Mittelfristige Wohnhilfen

Ansprechpartner:
Isolda Bichert, Alexander Kastner, Norbert Lesweg
Tel. 0212 2332300
Fax 0212 2334166
E-Mail: wohnhilfen-2@caritas-wsg.de

Längerfristige Wohnhilfen

Ansprechpartner:
Norbert Lesweg, Cornelius Weerth
Tel. 0212 2332300
Fax 0212 2334166
E-Mail: wohnhilfen-1@caritas-wsg.de

Notübernachtung

E-Mail: gefaehrdetenhilfe@caritas-wsg.de
Tel. 0212 2332300
Fax 0212 2334166
Aufnahmezeiten:
Täglich 19.00 - 22.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Clearingwohnung

Kontakt:
Fachberatungsstelle
Goerdelerstraße 74, 42651 Solingen
Tel. 0212 2063890
Fax 0212 2063894
E-Mail: wohnungslosenberatung@caritas-wsg.de

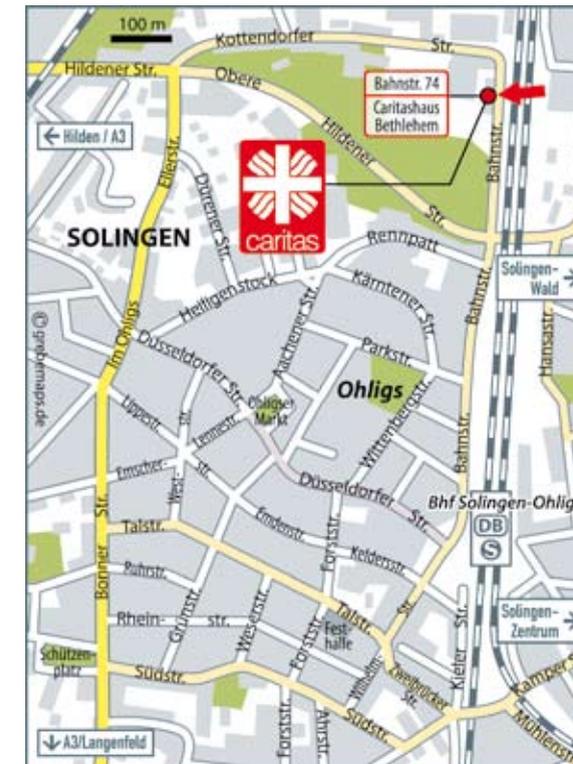
Ambulant Betreutes Wohnen

Ansprechpartner:
Cornelius Weerth
Tel. 0212 2332350, mobil 015154326170
Fax 0212 2334166
E-Mail: bewo@caritas-wsg.de

Kontakt

Caritashaus Bethlehem

Bahnstraße 74, 42697 Solingen
Tel. 0212 2332300
Fax 0212 2334166



Caritashaus Bethlehem

Wohnhilfen und Betreuungsangebote
in Solingen

Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V.

www.caritas-wsg.de